



Ideale Funktionsverteilung im Schulgebäude
 Eine übersichtlich zonierte Funktionsverteilung in dem offenen Schulgebäude ermöglicht eine ideale Betriebsführung im Sinne einer kindgerechten und wirtschaftlichen Schulbetriebs.

Optimale Belichtung und Orientierung
 Die Räume der Bildungsbereiche sind ideal orientiert und verfügen über eine sehr gute Belichtung – es entstehen sehr ruhige Unterrichts-bereiche im Bildungscampus.

Eine offene flexible Struktur – Innovative Tragwerkslösung
 Das neue Campusgebäude ist als eine nutzungsflexible und moderne Struktur konzipiert. Eine offene Skelettbauweise ist Grundlage für die Flexibilität und spätere Um- und Nutzungsänderungen. Die Gebäudeteile sind gemäß der Ausschreibung auf die vorgeschriebenen Höhen ideal abgestimmt strukturiert geplant. Das Tragwerk wird durch eine innovative und flexible Struktur auf Basis einer Skelettkonstruktion gebildet. Diese wird durch eine unterzugsfreie Stützenplattenkonstruktion mit aussteifenden Kernen aus Stahlbeton bzw. alternativ die Obergeschossbereiche aus Holzbetonverbundbauweise - diese wird mit Verbunddecken und Holzstützen aus KLH - Holz oder Stahlbetonstützen gebildet.

Brandabschnitte – Fluchtwege - Stiegenhäuser
 Der neue Bildungscampus ist in übersichtliche Brandabschnitte und mit ausreichend vielen Fluchtstiegenhäusern bzw. Fluchtstiegen im Freien ausgestattet. Die Fluchtwege sind alle innerhalb der 40m und gemäß der OIB - Richtlinien geplant. Alle Bereiche sind innerhalb von 25m mit einem zweiten Fluchtweg ausgestattet. Die drei Baukörper (exklusive Stiegenhaus) bilden eigene Brandabschnitte aus und liegen unterhalb 1.600m² Netto-Grundfläche.

Eine innovative Grundrisslösung der Bildungsbereiche
 Die Bildungsbereiche sind in den freistehenden Baukörpern in Grundrissen mit einer idealen Orientierung der Biber konzipiert - diese haben einen zweibündigen Trakt- Aufbau für die Bildungsräume mit einer allgemeinen gut belichteten Mittelzone mit Funktionsräumen der Grundrissebene. Durch die ausgezeichnete Seitenbelichtung in den BIBER - Bereichen kann in den Innenbereichen stets quergelüftet werden. Die Bildungsräume sind mit großzügigen Belichtungsfächern und Parapeten ausgestattet. Diese Räume sind mit Oberlichtern mit CO₂ gesteuerten automatischen Öffnern der Lüftungsfügel ausgestattet. Die MUFU - Bereiche sind in einzelne Bereiche unterteilt und im Grundriss an mehreren Stellen zu den jeweiligen Bildungsräumen zugeteilt. Die Freiklassen sind unterschiedlich situiert und erlaubt einen idealen windgeschützten und gedeckten Unterricht im Freien. Die umlaufenden Balkone um die BIBER Baukörper bilden einen sehr guten Außenraumbezug und bilden zusätzliche Fluchtwege und sind auch als direkter Sonnenschutz ideal geeignet. Hier sind auch die Grünzüge für die Fassadenbegrünung situiert. Die drei Baukörper haben jeweils ein eigenes Stiegenhaus - dazu sind an die umlaufenden Freibalkone angrenzend vorgelagerte Fluchtstiegen situiert um den jeweiligen Baukörper die direkte Entfluchtung der Bildungsbereiche zu ermöglichen.

